

## Fondsstrategie

Der Fonds strebt mittel- bis langfristigen **Kapitalzuwachs** an, der möglichst stetig und **markunabhängig** mit **niedriger Korrelation** zu allen gängigen Anlageformen erzielt werden soll. Im Gegensatz zu anderen Investmentfonds findet keine taktische Umschichtung zwischen Anlageformen statt. Im Rahmen dieses **Long/Short-Aktien-Ansatzes** werden stattdessen **starke Über- und Unterbewertungen** ausgewählter **europäischer Nebenwerte** systematisch ausgenutzt. Der Investmentstil ist "unternehmerisch", Trading lehnen wir ab! Die Aktienquote im Fonds ist aufgrund der dauerhaften Absicherungen sehr gering (0% bis 20%). Signifikante systematische Marktrisiken bestehen nicht.

Der Fonds richtet sich an Anleger, die dem Prinzip des "Value Investing" verbunden sind, also den mittel- bis langfristig Vorzügen eines Investments in stark unter- oder überbewertete Wertpapiere. Gleichzeitig wird eine Begrenzung hoher Verluste i.V.z. klassischen Aktienfonds gewünscht. Der Fonds hat einen stark diversifizierenden Charakter für klassische Investmentportfolios.

## Über uns

Peacock Capital ist eine bankunabhängige Investmentgesellschaft mit institutionellem Asset Management-Hintergrund. Eine mehr als vierzehnjährige Erfahrung im institutionellen Asset Management (Spezial- und Publikumsfonds-Management für Sparkassen, Versicherungen und Privatunternehmen) prägen unser Profil. Das mehrfach von Reuters ausgezeichnete Fondsmanagement wird von renommierten Köpfen der deutschen Forschung und Wirtschaft unterstützt, darunter Prof. Dr. Uwe Hack, ehem. Finanzvorstand der Grenkeleasing AG sowie Luke Nunneley, ehem. Chef der WestLB Mellon KAG, einer der größten deutschen Fondsgesellschaften ([www.peacock-capital.com/investmentbeirat.html](http://www.peacock-capital.com/investmentbeirat.html)).

Besonders hervorzuheben ist der langjährige Track Record des Fondsmanagers Siebel im Management europäischer Nebenwerte. Dieser liegt dem Investmentkonzept zugrunde.

## Wertentwicklung

	Fonds	HFR Long/Short Mkt Neutral	DAX	Stoxx 600	iBoxx € Sovereigns
Anteilswert	<b>108,37</b>				
Zeitraum					
Monat	1,02%	0,01%	2,59%	3,05%	1,44%
Seit Jahresanfang	<b>-0,29%</b>	<b>0,57%</b>	<b>3,08%</b>	<b>2,73%</b>	<b>0,63%</b>
Seit Auflage	8,37%	3,21%	22,49%	19,10%	7,06%

Die Angaben zum Anteilswert und der Wertentwicklung beziehen sich auf die Anteilklasse I.

## Statistik

Investitionsgrade	
Bruttoaktienquote	84,0%
Shorts (Absicherungen)	-61,4%
Nettoaktienquote (Beta adj.)	23,2%

Risikomaße	
Volatilität p.a.	6,5%
Korrelation zu Stoxx	0,23
Korrelation zu iBoxx € Sovereigns	-0,02

## Fondsstruktur

Top 5 Holdings						
Unternehmen	ISIN	Land	Sektor	Marktwert in EURm	Fondsgewicht	
OSLO BORS VPS	NO0010096845	NO	Finanzdienstl.	450	1,85%	
TOTAL PRODUCE	IE00B1HDWM43	IE	Nahrungsmittel	593	1,59%	
KVAERNER	NO0010605371	NO	Öl & Gas	347	1,50%	
SONAE CAPITAL	PTSNP0AE0008	PT	Immobilien	182	1,50%	
BNK OF PIRAEUS	GRS014003016	GR	Banken	1.566	1,45%	
					<b>7,88%</b>	

Bewertungskennzahlen		
	Long-Titel	Short-Titel
KGV 2017e	12,6	34,2
Div.-rendite 2016e	3,1	1,0
EV/EBITDA 2017e	7,1	24,7

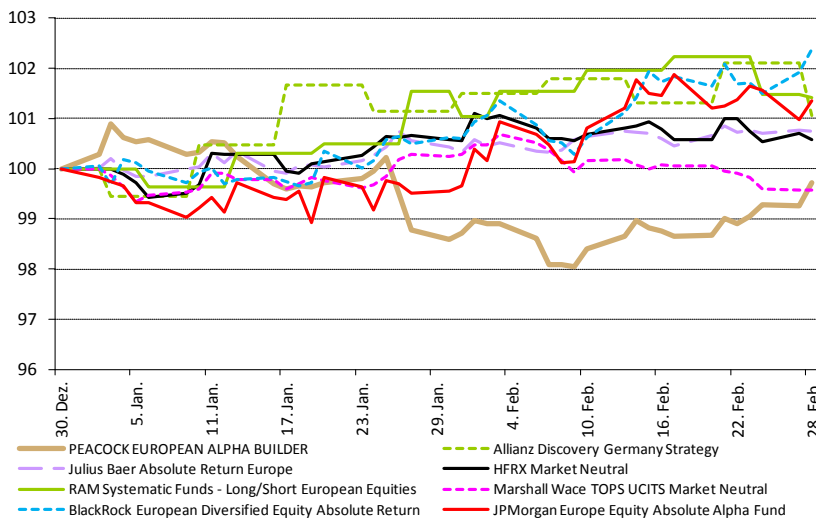
Sektorstruktur	Long	Short	Netto
Industriegüter	13,85%	3,99%	9,86%
Technologie	6,55%	8,84%	-2,29%
Chemie	1,15%	0,00%	1,15%
Tourismus & Freizeit	3,31%	3,17%	0,14%
Nahrungsmittel	1,42%	1,55%	-0,12%
Grundstoffe	5,04%	0,00%	5,04%
Automobile	7,33%	0,00%	7,33%
Versicherungen	3,55%	0,00%	3,55%
Medien	2,50%	3,19%	-0,69%
Einzelhandel	6,21%	1,37%	4,83%
Versorger	4,54%	1,59%	2,95%
Finanzdienstleistungen	4,06%	2,80%	1,26%
Öl&Gas	4,85%	2,90%	1,95%
Pharma	1,14%	18,39%	-17,24%
Immobilien	2,99%	6,04%	-3,05%
Güter des täglichen Bedarfs	3,57%	1,44%	2,13%
Banken	3,80%	1,44%	2,36%
Bau	8,10%	2,93%	5,17%
Telekommunikation	0,00%	1,72%	-1,72%
<b>SUMME</b>	<b>83,97%</b>	<b>61,36%</b>	<b>22,61%</b>

Länderstruktur	Long	Short	Netto
Deutschland	13,21%	18,81%	-5,61%
Frankreich	20,10%	9,64%	10,46%
Finnland	4,64%	1,56%	3,08%
Italien	11,69%	2,99%	8,70%
Benelux	9,53%	14,64%	-5,11%
Spanien	3,58%	4,43%	-0,85%
Portugal	2,85%	0,00%	2,85%
Österreich	5,73%	2,74%	2,99%
Griechenland	4,91%	0,00%	4,91%
Schweiz	0,00%	0,00%	0,00%
Großbritannien	0,88%	0,00%	0,88%
Irland	2,07%	2,92%	-0,85%
Norwegen	4,77%	1,08%	3,70%
Schweden	0,00%	1,34%	-1,34%
Dänemark	0,00%	1,20%	-1,20%
Sonstige	0,00%	0,00%	0,00%
<b>SUMME</b>	<b>83,97%</b>	<b>61,36%</b>	<b>22,61%</b>

## Managerkommentar

### Die Ergebnisbeiträge des vergangenen Monats:

Wertentwicklung des Peacock European Alpha Builder Fonds im Vergleich zur Peergroup seit Jahresanfang (31.12.2016 = Index 100)



**1. Platz  
2016**  
**+9,7%**

**Fondskategorie:  
Absolute Return  
Aktien**

Der Peacock European Alpha Builder UI Fonds legte im Berichtsmonat um 1,02% zu. Die Vergleichsgruppe der marktneutralen Fonds (Aktienquote dauerhaft <30%) blieb auf

Vormonatsniveau. Der Fonds liegt seit Jahresstart somit knapp im Minus.

Deutsche Aktien legten gemessen am DAX um 2,6% zu, Spitzenreiter waren diesmal niederländische MidCaps mit knapp 6% Kursplus. Spanische Nebenwerte sowie griechische Aktien lagen am Monatsende nahezu unverändert.

Das Long-Buch (Kaufpositionen) des Fonds erzielte eine Performance von 2,60%. Die Short-Seite kostete hingegen 1,58%, ergo ein Ergebnis auf Gesamtfondsebene von 1,02%. Zu den größten positiven Einzelbeiträgen im Long-Buch zählte der italienische Raffineriebetreiber Saras mit 20% Kursplus, ein Beitrag auf Fondsebene von 19bps. Im Januar verkaufte die russische Rosneft ihre Anteile im Rahmen einer Platzierung. So setzte dann im Zuge einer "Overhang Relief Rallye" eine Aktienerholung ein. Die von uns seit geraumer Zeit gehaltene Aktie der finnischen Tokmanni Group stieg 14%, ein Beitrag von 18bps. Der Betreiber von 160 Handelshäusern in Finnland gab mit seinen Q4-Zahlen eine erhöhte Dividende von 51 Cent/Aktie bekannt. Der Ausblick des Unternehmens ist klar positiv, ebenso wie die damit verbundene Schuldenreduzierung.

Rocket Internet, der Name ist Synonym für satte Gewinne ... jedoch nur in unserem Fonds und damit für alle unsere Investoren, die seit 2015 mit uns investiert haben. Unser "Conviction Short" brachte dem Fonds erneut 30bps im Februar

ein, nachdem nun auch ein bisheriger Investorenpartner und Aktionär, die schwedische Kinnevik, die Geduld verlor. Die Aktie sackte um mehr als 20% ab. Die Beteiligungsgesellschaft verkaufte trotz des von Rocket Internet geplanten Börsengangs der Delivero Hero-Beteiligung 50% ihrer Anteile. Und dies mit einem Abschlag von 10%. Ein starkes Signal! Bereits zuvor gab es Kritik an der "aggressiven Bewertungspolitik" der Beteiligungen. Kinnevik bewertete in ihren Büchern die Beteiligungen konservativer und ist nun nicht mehr bereit, weiteres Geld für Beteiligungen bereitzustellen. Wir sind bereits kurz nach dem Börsengang der Rocket Internet im Jahr 2015 bei 42,50 EUR "short gegangen". Wie unfassbar die Geschichte der Samwer Brüder ist, haben wir bereits mehrfach und ausführlich in den damaligen Monatsberichten thematisiert. Erste Bewertungs-Ideen seitens der Samwers für das Delivero Hero-IPO gingen hoch bis auf über 6 Mrd. EUR, so hiess es Medienberichten zufolge. Das aktuell wohl angepeilte Bewertungs-Schild bei rund 3 Mrd. EUR ist aus unserer Sicht ebenfalls in keinster Weise nachvollziehbar. Da helfen keine aktuell vermehrt registrierbaren Fahrradkuriere mit "foodora"-Rucksäcken in den Städten, ebenso wenig wie versendete Email-Gutscheine von pizza.de. Das treibt zwar den Umsatz kurz vor dem Börsengang, die Zahlen aber immer weiter ins Rote. Diese und auch andere Beteiligungen, nach wie vor von der Firma als "proven winners" bezeichnet, entpuppen sich letztlich als "proven cash burner" oder "proven non-proofs". Zu stark ist die Konkurrenz wie bspw. Lieferando, die lt. Marktstudien deutliche Anteile von pizza.de gewonnen haben soll. Die Cash-Position der Rocket Internet beträgt ca. 8 EUR/Aktie. Eine Zahl, der wir als einzige einen Wert beimessen im Gegensatz zu den Beteiligungen, die historisch durch willkürliche Beteiligungsrunden diverser Investoren in die Höhe getrieben wurden. Der Cash Burn ist hier noch nicht berücksichtigt. Wir bleiben Short.

Gekostet hat hingegen die Short-Position in der norwegischen Nordic Nanovector ASA. Das Unternehmen ist auf Antikörper-Wirkstoff-Konjugate zur Behandlung von Leukämie spezialisiert. Kurz vor den Zahlen zum 4. Quartal teilte der CEO der Gesellschaft, Luigi Costa, dem Markt mit, dass andere Unternehmen ein Auge auf seine Firma wüfren. "We talk a lot with companies", so beginnt sein Statement. Aggressives Managementverhalten nennen wir dies, Vorstände sollten sich mit derartigen bewusst kurstreibenden Aussagen doch zurückhalten und stattdessen ihre Arbeit machen. Ob dies mit den schwachen Zahlen zu tun hatte, die dann in Folge berichtet wurden und Sorgen über eine höhere Cash Burn-Rate aufkommen liessen, ist unklar. Die Aktie korrigierte nach den Quartalszahlen zwar wieder, es blieb aber ein Kursplus durch die angefeuerte Übernahmephantasie von 15%. Den Fonds kostete es 14 bps. Der Titel gehört gemäß unseres Peacock Opportunity Filters zu den teuersten Werten in Europa per Januar 2017. Zur Veranschaulichung noch ein Chart der letzten 12 Monate:



**Veränderungen im Fonds:**

Keine.

Marc Siebel

Fondsmanager des Peacock European Alpha Builder Fonds

Fondsfakten

	Anteilklasse R (Privatanleger)	Anteilklasse I (Institutionell)
Fondsinitiator	Peacock Capital GmbH, Düsseldorf	
Verwaltungsgesellschaft	Universal-Investment-Luxembourg S.A.	
Portfoliomanager	Baader Bank AG, München	
Fondskategorie	Long/Short marktneutral Aktien Europa Mid/Small Caps, UCITS V	
Fondswährung, Ertragsverwendung, Handelsusancen	Euro, ausschüttend, tägliche NAV-Ermittlung, Valuta t+3	
ISIN / WKN	LU0967289215 / A1W43Y	LU0967288084 / A1W43X
Benchmark	3 Monats-EURIBOR+200 bps	
Gesamtkosten	Derzeit 2,33 % p. a. effektiv	Derzeit 1,66 % p. a. effektiv
Ausgabeaufschlag	Bis zu 5 %	-
Mindesterstanlage	-	250.000 EUR
Erfolgsabhängige Vergütung	15 % der Outperformance des Anteilwertes der jeweiligen Anteilklasse nach Gebühren gegenüber 3 Monats-EURIBOR+200 bps mit High-Water-Mark.	

**Disclaimer:**

Die Information richtet sich ausschließlich an Empfänger, denen die bereitgestellten Informationen rechtmäßig zugeleitet werden dürfen. Sie richten sich nicht an Personen in Ländern, die die Nutzung der Informationen untersagen. Sofern und soweit Personen aufgrund ihrer Nationalität, ihres Wohnsitzes oder aus anderen Gründen Nutzungsbeschränkungen unterliegen, dürfen sie die Information nicht nutzen. Bitte informieren Sie sich vorab über bestehende Nutzungsbeschränkungen und halten diese ein.

Die bereitgestellten Inhalte dienen lediglich der allgemeinen Information und stellen keine Beratung oder eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Fonds dar. Sie sollen Ihre selbständige Entscheidung erleichtern, können aber nicht die individuelle Beratung ersetzen. Bevor Sie von den Inhalten Gebrauch machen, sollten Sie eingehend prüfen, ob die Informationen für Ihre Zwecke geeignet und mit Ihren individuellen Zielen vereinbar sind.

Alleinige Grundlage für den Anteilerwerb sind die Verkaufsunterlagen zu den Sondervermögen. Verkaufsunterlagen zu allen Sondervermögen der Universal-Investment wie wesentliche Anlageinformationen, Verkaufsprospekte oder Jahres- und Halbjahresberichte sind kostenlos bei der zuständigen Depotbank oder bei Universal-Investment unter [www.universal-investment.lu](http://www.universal-investment.lu) erhältlich.

Wertentwicklungen nach BVI-Methode, d.h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlags. Gebühren, Transaktionskosten, Provisionen und Steuern sind in der Darstellung nicht berücksichtigt und würden sich bei Berücksichtigung negativ auf die Wertentwicklung auswirken.

Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für die zukünftige Wertentwicklung der Anlage. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Erwerbers ab und kann künftigen Änderungen unterworfen sein.

Die Anlageberatung nach § 1 Abs. 1a Nr. 1 a KWG, die Anlagevermittlung nach § 1 Abs. 1a Nr. 1 KWG und die Abschlussvermittlung nach § 1 Abs. 1a Nr. 2 KWG erfolgen im Auftrag, im Namen, für Rechnung und unter der Haftung des dafür verantwortlichen Haftungsträgers BN & Partners Capital AG, Steinstraße 33, 50374 Erftstadt, nach § 2 Abs. 10 KWG. BN & Partners Capital AG besitzt für die vorgenannten Finanzdienstleistungen eine entsprechende Erlaubnis der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) gemäß § 32 KWG.